

**Titel: Erhalt des Bürgergartens****Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI, SPD-Fraktion,  
Fraktion DIE LINKE**

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	21.10.2019
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Die Bürgerschaft begrüßt die gesellschaftlichen Aktivitäten des Bürgergartens als Ort der Begegnung, der Bildung und der Demokratie im Herzen der Hansestadt Stralsund und wünscht sich eine Fortsetzung dieses Angebots.
2. Die Bürgerschaft appelliert an alle Beteiligten, Möglichkeiten und Wege zu suchen, um die bestehenden und vor Allem auf den Lärm konzentrierten Konflikte zwischen den Betreibern des Bürgergartens und Anwohnern in konstruktiver und toleranter Form zu lösen.
3. Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister damit, alle ihm im rechtlich zulässigen Rahmen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten auszuschöpfen, um in dem unter 2. benannten Prozess zu vermitteln und Möglichkeiten zur Fortsetzung des Angebots des Bürgergartens zu unterstützen.

Begründung:

Der Stralsunder Bürgergarten am Knieperteich ist für viele Stralsunder und ihre Gäste inzwischen zu einer bedeutenden Institution geworden und Viele wollen die Angebote dieses einzigartigen Ortes im Herzen der Stadt nicht mehr missen.

Die „Macher“ des Bürgergartens haben einen Ort der Begegnung, der Bildung und der Demokratie geschaffen und leisten damit einen wichtigen Beitrag für das gesellschaftliche Klima in der Stadt.

Dass die Lage in einem von Einzel- und Mehrfamilienhäusern geprägten Stadtteil Konflikte birgt, insbesondere, was den Lärmschutz anbetrifft, ist verständlich und nachvollziehbar. Allerdings müssen aus Sicht der Antragsteller alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, die bestehenden Konflikte auf Basis eine toleranten und konstruktiven Haltung aller Beteiligten zu lösen.